

Technische Informationen für BÖCO Produkte Oberfläche und Material

Banverzinktes Blech ist Stahlblech, welches vor der Verarbeitung feuerverzinkt wurde. Es wird auch Sendzimir-verzinktes Blech genannt. Dabei durchläuft der Bandstahl ein schmelzflüssiges Zink-Bad. Wenn das Blech an den Schnittkanten keine Zinkauflage mehr hat, ist das nicht schlimm: Zum einen haben wir an diesen Stellen noch einen Schutz durch das sogenannte elektrolytische Gefälle der benachbarten Zinkauflage. Sie oxidiert durch ihre chemische Zusammensetzung eher als Stahl und bietet daher den gewohnten Schutz. Des Weiteren wird die Kante während des Schnitts durch den umliegenden Zink überzogen, so dass sie auch dadurch einen kleinen Schutz erhält, jedoch ohne zusätzliche Oberflächenschutz wie eine Pulverbeschichtung wird die Kante schneller anfangen zu rosten.

Galvanisch verzinkte Teile bei BÖCO sind z.B. kleinere Teile wie Schrauben, Muttern aber es gibt auch größere (galvanische) Teile. Bitte beachten Sie auch hier die jeweiligen technischen Hinweise auf den Prospekten bzw. im E-Shop welches Material und Oberflächenqualität verwendet wird. Dabei werden die Teile in einem Bad auf elektrophysikalischem Wege mit einer glänzenden Zinkschicht überzogen. Sie ist dünner als beim Feuerverzinken und weniger für den Außenbereich geeignet, das bedeutet, dass durch Umwelteinflüsse die galvanische Verzinkung schneller sich abnutzt und früher anfängt zu rosten. Deshalb werden bei uns die großen Teile zusätzlich pulverbeschichtet.

Feuerverzinkter Stahl: bei BÖCO bei den meisten unserer Produkte sprechen wir bei einer Oberfläche von feuerverzinkt, Bitte beachten Sie die jeweiligen technischen Hinweise auf den Prospekten bzw. im E-Shop welches Material und Oberflächenqualität verwendet wird. Dabei wird das Bauteil vor dem Verzinken geschnitten, verformt und verschweißt. Erst dann wird das komplette Bauteil im letzten Arbeitsschritt in einem flüssigen Bad verzinkt. Bei ca. 450°C erhält das Teil eine dicke Zinkschicht, die sich sogar mit der Oberfläche molekular verbindet. Das ist ein optimaler Schutz. Zuerst ist die Schicht glänzend, erst nach einigen Monaten wird sie grau. Leitplanken, Geländer oder Straßenlaternen sind auch feuerverzinkt und halten ewig. Die Oberfläche bei einer Feuerverzinkung kann ganz unterschiedlich ausfallen. Einmal ist sie sehr glänzend, ein anderes mal kommt sie auch matt aus dem Zinkbad heraus, und zusätzlich kann die Oberfläche auch noch mit leichten Punkten und Zinkfahnen ausgeliefert werden dies stellt kein Qualitätsmangel dar und ist nach DIN EN ISO 1461 t Zn b feuerverzinkt und nachbearbeitet.

Edelstahl: selbstverständlich wird bei der BÖCO auch Edelstahl verwendet, wir verwenden unterschiedliche Qualitäten. Die Oberfläche kann ganz unterschiedlich behandelt sein wie naturbelassen, elektroliert, glasperlengestrahlt, geschliffen, glänzend poliert (fast wie Spiegel Optik) oder auch zusätzlich pulverbeschichtet, dies steht meist auf dem Prospekt oder in der technische Beschreibung.

Pulverbeschichtung: in RAL oder DB. Bei der Pulverbeschichtung wird das Produkt durch ein Pulver aus Polyester überzogen. Danach verschmilzt das Pulver in einem Ofen zu einer gleichmäßigen Oberfläche, die am Metall fest anhaftet. Das Pulver ist für viele Jahre UV-beständig. Die Oberflächen sind bei unseren Teilen standardmäßig Struktur matt außer das was noch an Lager ist glänzend, jeder andere Wunsch kann nach Abstimmung erbracht werden. Unter der Pulverbeschichtung kann das Blech (Stahl, Aluminium oder auch Edelstahl) bei unseren Produkten, galvanisch, bandverzinkt, feuerverzinkt oder auch Schwarzblech (Stahl) sein. Sollte die Pulverbeschichtung also eine Schramme bekommen, ist unter der ersten Schicht immer noch die Zinkschicht, die den Schutz gegen Korrosion bietet, außer bei Schwarzblech.

BÖCO Draht und Blech GmbH
Drahtkörbe - Abfallbehälter - Stadtmöbel
DE 64584 Biebesheim, Germany
fon: +49-6258-992-141
mail: info@boeco-gmbh.de
web: www.boeco-gmbh.de



Kataphorese (kathodische Tauchlackierung/ E-Coating):

Corten-Stahl (auch Cor-Ten oder COR-TEN) ist ein wetterfester Baustahl. Die atmosphärische Korrosionsbeständigkeit von Corten basiert auf der chemischen Zusammensetzung des Stahls. Erst im Laufe von ca. 18 Monaten und einem Wechsel von Feucht und Trocken entwickelt sich eine Schutzschicht auf Basis von Legierungsbestandteilen, die zuerst rötlich hell und später dunkel wird. Eine besondere Qualität ist es, wenn Corten nicht behandelt wird. Säurebäder zur Beschleunigung des Rosteffekts oder Wachsen sind oberflächliche Eingriffe in die Materialität und schaden dem dauerhaften Schutz. Bitte beachten Sie auch hier die jeweiligen technischen Hinweise auf den Prospekten bzw. im E-Shop welches Material und Oberflächenqualität verwendet wird. Falls Sie diese zusätzliche Oberflächenbehandlung nicht wünschen, bitte wir dies uns bei Bestellung bzw. bei der Angebotsanfrage uns mitzuteilen.

Holz: Holz ist und bleibt ein Naturprodukt. Trotz sorgfältiger Kontrolle können Risse im Holz, Astlöcher oder ein Verziehen der Banklatte nicht ganz ausgeschlossen werden. Sie sind der Natürlichkeit des Holzes geschuldet und stellen kein Reklamationsgrund dar. BÖCO verwendet verschiedene Holzarten je nach Qualitätsanspruch des Kunden. Wir verwenden Fichte, Kiefer, Eiche, Robinie. Diese können unbehandelt, geölt, einfach lackiert oder mehrfach lackiert sein, dies steht meist auf dem Prospekt oder in der technischen Beschreibung.